

- 64) **Am Quell der Wahrheit und des Lebens.** Sonette von F. von Hoffmann. Mit oberhirtlicher Genehmigung. Regensburg. 1891. A. Koppenrath. 8°. III u. 224 S. Preis M. 1.80 = fl. 1.08.

In drei Sonettenkränzen sind in unserem Werke gewisse hehre Wahrheiten unseres heiligen Glaubens behandelt, und zwar die des apostolischen Glaubens-Bekenntnisses im ersten, die des heiligen Kreuzweges im zweiten, die des heiligen Rosenkranzes im dritten Sonettenkränze. Jeder dieser Sonettenkränze ist in unserem Buche ein durch den Inhalt verbundener Zyklus von Sonetten. Der Dichter wählte das sogenannte Sonett der Gegenwart und das bei den Engländern gebräuchliche. In einer ungemein schwierigen Dichtungsform, die Byron halste, deren Beengendes selbst Göthe anerkannte, verstand es unser Dichter, den gewählten Stoff poetisch zu behandeln. Er hielt sich zwar nicht streng an die betreffenden Regeln der Poetik, indem beispielsweise bei der ersten Art seines Sonettes mehrfach ein Hinüberziehen der Säge aus den Quartetten in die Terzinen stattfindet; aber wir fanden Herzlichkeit, Schwung und Salbung, Stoffreichthum, Ausdruck festen und kindlichen Glaubens, eine sehr gute Wahl von Bildern und treffliches Verwenden der Erungenenschaften der Wissenschaft.

Teschken.

Religions-Professor Wilhelm Klein.

- 65) **Buch der ewigen Anbetung** für alle Ordensleute, Bruderschaftsvereine und Verehrer des heiligsten Altarsacramentes von Pater Philibert Seeböck. Innsbruck. Tel. Rauch. Preis brosch. fl. — .80 = M. 1.60.

Zur Verehrung des heiligsten Altarsacramentes beizutragen, ist immer eine verdienstliche Sache. So kann auch obiges Handbuch für die ewige Anbetung bestens empfohlen werden. Es enthält außer den täglichen Gebeten und Andachten eine reichliche Auswahl von Anbetungssacren in Form von Betrachtungen. Es kann sowohl bei der ewigen Anbetung wie bei der privaten stillen Bejuchung gebraucht werden, und bietet für beide Fälle eine Menge frommer Gedanken und inniger Herzensergüsse. Das goldene, nicht genug zu empfehlende Büchlein der „Besuchungen“ vom hl. Alfonso von Ligouri wird dadurch nicht in seinem Wirkungskreis beeinträchtigt; denn es hat ganz andere Haltung und Aufgabe; vielmehr können beide Büchlein gut nebeneinander gebraucht werden und werden zusammen die Andacht zum göttlichen Herrn im heiligsten Sacrament mehrten helfen.

Beuron.

P. Ambros Kleinle O. S. B.

- 66) **Ein Marien-Andachtsbuch in Liedern.** Für inbrünstige Verehrer der hl. Gottesmutter. Paderborn. Schöningh. 1891. Gr. 16°. 64 S. Preis M. 1.— = fl. — .60.

Wenn der anonyme Verfasser dieses Büchleins in der Einleitung sagt: „Hab' schon manches Buch geschrieben, hab' gegeizt nach ird'schen Ehren, sie erhalten für mein Schreiben“, so müssen es Bücher anderer Art gewesen sein, als das vorliegende, welches seinem Verfasser den Ruhm eines hervorragenden Dichters kaum erwerben wird, indem er sich in demselben mit den Regeln der Dichtkunst, dem Versbau, Reime und Wortlauten im offenen Widerspruch befindet. (So z. B. sind „Knieen“ und „schien“, „Zweig“ und „reich“ schon sehr gewagte Reime. Verse, wie: „Ob er auch sonst wohl anders hätt' gehandelt“ — „die demütigen Gedichte“ — „weil wir hier vor dir steh'n“ — hören sich nicht gut an.) Wer aber von der mangelhaften Form der Verse absieht, kann in diesem Büchlein durch den frommgläubigen Sinn und die innige Liebe des Verfassers zur Gottesmutter erbaut und zu gleichen Gefühlen angeregt werden.

Gründen.

P. Silverius Sanar.

- 67) **Wegweiser für die christliche Jugend.** Ermahnungen eines Seelsorgers an die heranwachsende Jugend seiner Pfarre. Von J. Deutz. Donauwörth. Auer. 16°. 214 S. Preis M. 1.— = fl. — .60.

Was P. Peters: „Das junge Mädchen im Verkehre mit der Welt“ für die weibliche Jugend, das ist obgenanntes Büchlein für alle Jünglinge, die aus dem väterlichen Hause oder Familienkreise hinaustreten müssen in die Welt, in eine Welt voll List und Tücke, Versuchung und Verführung. Wenn sie in ihrer Unerfahrenheit einen Freund, Rathgeber und Führer brauchen, so kann man ihnen keinen besseren mitgeben, als diesen Wegweiser, er wird ihnen dieselben Dienste leisten, wie Rafael einst dem jungen Tobias. Er weiß für alle Verhältnisse und Lagen einen guten Rath, er leitet zu allem Guten an, warnt vor jeder Gefahr, die der Seele und dem Leibe droht, er führt den jugendlichen Pilger mit kundiger und sicherer Hand in den Hasen irdischen Glückes und ewigen Heiles. Die Sprache des Wegweisers ist so eindringlich, so überzeugend, und dabei so treuherzig, daß ein noch unverdorbenes Herz sich derselben nicht verschließen kann. Ein besonderer Vorzug des Buches sind die vielen, höchst passend angeführten Stellen der heiligen Schrift, die der menschlichen Wegweitung das Siegel göttlicher Autorität aufdrücken. So gebiegen und lobenswert wie der Inhalt, ist auch die äußere Ausstattung desselben; in jeder Hinsicht bestens zu empfehlen.

P. S. Sanar.

68) **Die heiligsten Herzen Jesu und Mariä verehrt im Geiste der Kirche und der Heiligen.** Von P. J. Alois Krebs C. SS. R. Freiburg in Breisgau. 1891. Herder. VIII u. 424 S. Preis M. 1.— = fl. —.60.

Das Büchlein umfasst drei Theile; der erste enthält allgemeine Andachten, der zweite besondere von der Kirche empfohlene Andachtssübungen zur Verehrung des heiligsten Herzens Jesu, der dritte Andachtssübungen und Gebete zur Verehrung des heiligsten Herzens Mariä. Im Anhange finden sich Besperpsalmen und lateinische Kirchengänge. Das Büchlein, dessen Ausstattung sehr schön ist, eignet sich vorzüglich für Studierende an Mittelschulen.

Zams (Tirol).

Spiritual Josef Unterlechner.

69) **Kurze biblische Geschichte** für die unteren Classen der kathol. Volksschule von Arnold Walther, Katechet in Solothurn. Benziger. Einsiedeln. 1891. Preis 25 Pf. = 15 kr.

Ein Büchlein mit 94 Seiten. Enthält 37 Geschichten aus dem alten Testamente, 47 aus dem neuen; 66 ganz hübsche Illustrationen und eine Karte von Palästina. Die Auswahl der Geschichten ist vorzüglich, gerade für Kinder passend, die Sprache überaus kindlich. Herr Walther hat von den Kindern das Erzählen gelernt und ist darin Meister geworden. Alles ist kurz, bündig, genau nach der heiligen Schrift, kindlich. Wer wissen will, wie man kleinen Kindern biblische Geschichte vortragen oder wie man schreiben soll, damit es die Kleinen leicht lernen, der greife zu diesem Büchlein. Ich kann dieses Werklein mit Fug und Recht für Katecheten sowohl, als auch zum Schulgebrauche aufs wärmste empfehlen, denn es ist eine Perle. Dem lieben Gott sei Dank, dass mir dieses Werklein in die Hand gekommen.

Scharnitz (Tirol).

Johann Natter.

70) **Mutter-Liebe.** Ein Gebet- und Lehrbuch für christliche Mütter. Mit einem Unterricht über den christlichen Mütterverein. Von einem Priester des Kapuziner-Ordens. Mit bischöflicher Approbation und Erlaubnis der Ordensobern. Regensburg. Pustet. 1890. Preis gebunden M. 1.50 = fl. —.90.

Bei der ungeheueren Menge von Erzeugnissen, welche der Strom der Erbauungs-Literatur ans Ufer wirft, kann es wohl kaum anders sein, als dass viel gehaltloses und minderwertiges Zeug sich darunter vorfindet. Hiezu kommt der weitere Umstand, dass besonders die Hervorbringung von Gebetbüchern, fast fabriksmässig betrieben wird. Um so wohler thut es daher, wenn wir wieder einmal auf ein gutes Erbauungsbuch, Gebet- und Lehrbuch zugleich, stoßen, wie das vorliegende ein solches ist. Dasselbe ist ganz für christliche Mütter